

den 17.4.43.

REDAKTION DER
ROMANISCHEN FORSCHUNGEN
PROF. DR. F. SCHALK

Sehr verehrter Herr Kollege,

Prof. Dr. Eugen Meyer
Charlottenburg 5
Trendelenburgstraße 1

Charlottenburg, den 17. 4. 1943.

An

den Herrn Präsidenten des Reichsinstituts
für ältere deutsche Geschichte, Königsberg.

Berlin NW 7

Koblenz, den 22.4.1943

Hohensollernstr. 1

Hochverehrter Herr Präsident!

Anbei überreiche ich das Manuskript
meines Beitrages für das Verdun-Buch. Ich hoffe, dass es nach Inhalt und
Form Ihren Anregungen gerecht geworden ist und Ihren Wünschen entspricht.
Das Thema ist reizvoll, aber nicht ohne bedeutende Schwierigkeiten. Ich
habe geglaubt, dass die vorliegende knappe Form dem Stoff adäquat ist.
Man könnte natürlich, vor allem in Bezug auf die neuere Geschichte, noch
mancherlei einfügen; doch kam es mir mehr auf Analyse als auf Geschichts-
erzählung an. Einen Titel glaubte ich zunächst nicht festlegen zu sol-
len. Sie werden besser in der Lage sein, zu beurteilen, welche Ueber-
schrift diesem Beitrag auch im Rahmen der übrigen Aufsätze des Buches
gerecht wird.